

Bauwerke

Haus Raselli-Kalt, Li Curt



Allgemein

Titel / Bezeichnung	Haus Raselli-Kalt, Li Curt
Datum	2002
Epoche	Neuzeit (1500 n. Chr.-heute)
Institution	Denkmalpflege Graubünden

Beschreibung

Beschreibung	Am Hang zwischen Poschiavo und Le Prese liegt das Haus Raselli-Kalt. Das flache, kaum vorspringende Satteldach, der Rhythmus der Öffnungen, der grobe Putz und die glatt abgesetzten Fensterumfassungen erinnern an die markanten und doch schlichten Bruchsteinbauten, die auf der Fahrt vom Berninapass hinunter ins Puschlav die Landschaft prägen. Conradin Clavuot hat ein kleines Haus mit einer grossen Geste entworfen: Die Strassenfront ist von breiten Brüstungen gefasst, die zum Eingang leiten. Eine Tür mit Holzrahmen und Glas führt in einen hölzernen Empfangsraum. Das innere Prinzip des Hauses ist klar: Auf den Aussenmauern liegen pro Geschoss zwei Querträger auf, die die Böden aus Brettschichtstapeln tragen. Die Räume sind um den zentralen Treppen Kern aus Massivholz angelegt, der zugleich als vielschichtiges Rummöbel funktioniert. Wie in einem Rundlauf bewegen sich die Bewohner von Zimmer zu Zimmer. Im Eingangsbereich ist das Rummöbel ein Schrank, dann beherbergt es wie ein aufgeklappter Koffer die mit blauem Kautschuk gefütterte Nasszelle, wird im Elternschlafzimmer erneut zum Wandschrank, um sich dann in einen Arbeitsplatz zu verwandeln. Wieder am Eingang angelangt, führt eine einläufige Treppe hinunter ins Wohngeschoss oder hoch zu den Kinderschlafzimmern mit offen angelegten, aus der Brüstung herauswachsenden Schreibtischen.
Schlagworte	Gegenwartsarchitektur, Profanbauten
Art	Wohnhäuser

Weitere Informationen

Adresse	Amianti
Parzellennummer	6778
Gebäudeversicherungsnummer	603A

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Haus Raselli-Kalt, Li Curt

None

Li Curt

None

Verknüpfungen mit Personen / Organisationen

Architekt:in

Clavuot, Conradin

None

Bauingenieur:in

Toscano, Edy

None

Bauherrschaft

Raselli-Kalt, Sandra und Moreno

None
